

31/5 Pfingstsonntag. Vm. mit H. K. Galitzinberg.-

Nm. an Therese.-

Z. N. C. P.; wir aßen auf der Terrasse.

1/6 Pfingstmontag. Vm. mit C. P. über Satzberg - Hütteldorf.-

- Nm. an „Therese“.-

Autofahrt mit Askonas', Kolap und Lili Abends über Kaltenleutgeben, Heiligenkreuz (Stift, Kreuzgang, Hof -) - köstliche Landschaft - Gaaden;- Weg in die Wiese; nur wir auf der Terrasse des Gasthofs,- über Mödling Siebenhirten Wien.-

Recht beunruhigt wegen Lilis Herzenssache.-

2/6 Dictirt Therese.-

Nm. Weiher.-

P. E. N. Club. Für Thomas Mann. Auernheimer sprach,- Thomas Mann erwiderte frei. Sass zwischen ihm und Irene Auernh.- Wir sprachen gut miteinander. (Zauberberg, Else etc.) - Seine Frau, seine Tochter;- Osw. Brüll, Ernst Lothar, Dr. Benedikt etc.- Mit Richard heim.

3/6 Unannehmlichkeiten im Haus.- „Schwamm“ im Arbeitszimmer. Der Architekt (bornirt und unsicher wie immer). Beruhigung.

Steueramt. Erhielt 3 verschiedene Antworten wegen Rate Juni. Unfähiges Beamtenvolk.-

Bei Gisa (die morgen Gastein reist) -

Bei Julius' gegessen.

Abd. mit C. P. Kino (durchgegangne Frau) - im Regina soupirt.- Missliche Zukunftsaussichten.-

4/6 Dictirt Briefe, „Therese“.-

Nm. Fr. Laurie Bolle aus Leyden (hatte vor 3 Jahren in L. durch Dir. Beversen ihre Bekanntschaft gemacht) - das Haus entzückt sie.- Ist eben Doctor geworden. Leben in Leyden. Jugend in Seeland. Hatte den Eindruck,- sie sieht mannweiblich aus - besonderer Güte.

- Mit C. P. Akademie Th. „Soll man es sagen“ Labiche in einer allzu parodistischen Inszenierung Brahms.-

Mit C. P. Imperial genachtm.

5/6 Häusliche Bau-unannehmlichkeiten; Maurerarbeiten etc.-

Vm. bei V. L., die aus Abano zurück, immer noch mit den alten Schmerzen.-

Nm. am „Weiher“.

Abds. mit H. K. im Park spazieren, und weiter hinaus. Kühle und Mond.

6/6 Dictirt: „Therese“; Briefe.-